

Ausfertigung für Bausparkasse     Ausfertigung für Antragsteller

Bausparkonto-Nr.	Werbemittel-Nr.	Interessenten-Nr.	Mitarbeiter-Nr.
<b>Persönliche Angaben</b>			
<b>Antragsteller/in und wirtschaftlich Berechtigte/r</b> <input type="checkbox"/> Herr <input type="checkbox"/> Frau    Titel: _____    Steuer-ID: _____			
Vorname: _____    Name: _____    Geburtsdatum: _____			
Geburtsort: _____    Geburtsland: _____			
Nationalität/en: _____    Familienstand: _____    Beruf: _____			
Straße, Haus-Nr.: _____    PLZ: _____    Wohnort: _____			
Tel. privat: _____    Tel. geschäftlich: _____			
Mobil-Nr.: _____    E-Mail: _____			
<b>Ehepartner als Mitinhaber</b> <input type="checkbox"/> Herr <input type="checkbox"/> Frau    Titel: _____    Steuer-ID: _____			
Vorname: _____    Name: _____    Geburtsdatum: _____			
Geburtsort: _____    Geburtsland: _____			
Nationalität/en: _____    Familienstand: _____    Beruf: _____			
<b>Angabe zu Kindern</b> (bitte für jedes Kind den Namen und das Geburtsdatum eintragen):			
Kind 1: _____, _____    Kind 2: _____, _____			
Kind 3: _____, _____    Kind 4: _____, _____			
<b>Gesetzliche/r Vertreter des Antragstellers</b> (nur wenn Antragsteller minderjährig ist):			
Vorname, Name: _____    Geburtsdatum: _____			
Geburtsort: _____    Geburtsland: _____    Nationalität/en: _____			
Vorname, Name: _____    Geburtsdatum: _____			
Geburtsort: _____    Geburtsland: _____    Nationalität/en: _____			
Anschrift: _____			
<input type="checkbox"/> Ich bin allein erziehende/r Erziehungsberechtigte/r.			
Folgende Person/en ist/sind eine politisch exponierte Person (PEP), ein unmittelbares Familienmitglied einer PEP oder eine ihr nahe stehende Person (Erläuterungen auf der Rückseite).			
<input type="checkbox"/> Antragsteller <input type="checkbox"/> Ehepartner <input type="checkbox"/> 1. gesetzlicher Vertreter <input type="checkbox"/> 2. gesetzlicher Vertreter			
<b>Legitimation</b> Antragsteller / 1. gesetzlicher Vertreter (Titel, <u>alle</u> Vornamen und Namen lt. Ausweis) anhand <input type="checkbox"/> Personalausweis <input type="checkbox"/> Reisepass <input type="checkbox"/> Geburtsurkunde			
Ausweis-Nr.: _____    Gültig bis: _____    Ausstell. Behörde: _____			
<b>Legitimation</b> Ehepartner / 2. gesetzlicher Vertreter (Titel, <u>alle</u> Vornamen und Namen lt. Ausweis) anhand <input type="checkbox"/> Personalausweis <input type="checkbox"/> Reisepass <input type="checkbox"/> Geburtsurkunde			
Ausweis-Nr.: _____    Gültig bis: _____    Ausstell. Behörde: _____			
<b>Neuantrag</b>			
Ich/Wir beantragen – sofern nachstehend nichts anderes angegeben ist – aufgrund der mir/uns bekannten Allgemeinen Bedingungen für Bausparverträge (ABB) die Eröffnung eines Bausparkontos nach <b>Tarif H maxLine</b> in folgender Version:			
<input type="checkbox"/> <b>maxBasis (Version 1)</b> <input type="checkbox"/> <b>maxPremium (Version 2)</b> <input type="checkbox"/> <b>maxSparplus (Version 3)</b>			
Laufzeit _____ Jahre			
_____ <b>EUR</b>	_____ <b>EUR</b>	_____ <b>EUR</b>	
Bausparsumme	Abschlussgebühr	Mtl. Regelsparbeitrag (§2(1)ABB) 3‰ der Bausparsumme	

## Besparung – SEPA-Lastschriftmandat

Bausparkasse Mainz AG, Kantstraße 1, 55122 Mainz (Gläubiger-ID DE05ZZZ00000090671) – Mandatsreferenz: wird separat mitgeteilt  
Ich/Wir ermächtige/n die Bausparkasse Mainz AG, Zahlungen für alle, auch künftige, auf den Namen des Antragstellers lautende Verträge mit der BKM von meinem/ unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise/n ich/wir mein/ unser Kreditinstitut an, die von der Bausparkasse Mainz AG auf mein/ unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Die Bausparkasse Mainz AG wird den SEPA-Basislastschrift-Einzug spätestens einen Kalendertag vorab ankündigen.  
Hinweis: Ich/Wir kann/können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/ unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Bitte buchen Sie bis auf Widerruf von meinem Konto folgende/n Betrag/Beträge ab.

Kreditinstitut: _____	IBAN: D E	Bankleitzahl	Kontonummer
<input type="checkbox"/> einmalig am: _____	_____	EUR	
<input type="checkbox"/> regelmäßig ab: _____	_____	EUR	<input type="checkbox"/> monatlich <input type="checkbox"/> jährlich
Lastschrift für Bausparvertrag-Nr. _____ soll letztmals ausgeführt werden am _____			
Bei vom Antragsteller abweichendem Kontoinhaber:			
Vorname: _____	Name: _____		
Straße, Haus-Nr.: _____	PLZ: _____	Wohnort: _____	
Ort, Datum	Unterschrift des Kontoinhabers, sofern dieser nicht der Antragsteller ist		

## Besparung – Überweisung

Über die vereinbarte Besparung per Lastschriftmandat hinaus ist es möglich gemäß den ABB Sonderzahlungen zu leisten.  
Neben der vermerkten Lastschrift möchte/n ich/wir folgende Zahlungen leisten:

monatlich  jährlich \_\_\_\_\_ EUR ab \_\_\_\_\_ / einmalig am \_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_ EUR

Besparung mit vermögenswirksamen Leistungen von: \_\_\_\_\_ EUR ab \_\_\_\_\_

## Begünstigungserklärung für den Todesfall (nicht bei minderjährigem Antragsteller) nach den Bedingungen auf Seite 7

Wir begünstigen uns gegenseitig (nur bei zwei Kontoinhabern möglich)  Ich/Wir begünstige/n folgende Einzelperson:

Vorname: \_\_\_\_\_ Name: \_\_\_\_\_ Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

Straße, Haus-Nr.: \_\_\_\_\_ PLZ: \_\_\_\_\_ Wohnort: \_\_\_\_\_

## Name und Anschrift des Antragsvermittlers

Vorname: \_\_\_\_\_ Name: \_\_\_\_\_

Straße, Haus-Nr.: \_\_\_\_\_ PLZ: \_\_\_\_\_ Wohnort: \_\_\_\_\_

## Erklärung zum Antrag

Die mir/uns ausgehändigte Durchschrift dieses Antrages sowie die mir/uns ausgehändigten Allgemeinen Bedingungen für Bausparverträge (ABB) in der Fassung vom 07.03.2013 erkenne/n ich/wir an. Von den auf der Seite 7 abgedruckten Erklärungen zum Bausparantrag bei der Bausparkasse Mainz AG, die Bestandteil des Antrages sind einschließlich der Widerrufsbelehrung, habe/n ich/wir Kenntnis genommen. Die Broschüre und das Merkblatt zum Verhaltenskodex (siehe Seite 7) sind mir/uns ausgehündigt worden. Ich/wir handle/handeln auf eigene Rechnung und bin/sind daher wirtschaftlich Berechtigte/r gemäß § 3 Geldwäschegesetz. Bei Konten für Minderjährige ist der/die Minderjährige selbst wirtschaftlich Berechtigte/r. In die auf der Seite 7 in der Rubrik „Datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung“ abgedruckte Verwendung meiner/ unserer personenbezogenen Daten willige/n ich/wir ein.

X

Ort, Datum

X

Unterschrift des/der Antragsteller/s/in (bei Minderjährigen: des/der gesetzlichen Vertreter/s)

## Empfangsbestätigung

Ich/wir bestätige/n den Erhalt der Vorvertraglichen Informationen nebst Produktinformationsblatt. Ich/wir habe/n den Inhalt zur Kenntnis genommen und erkenne/n ihn an.

X

Ort, Datum

X

Unterschrift des/der Antragsteller/s/in (bei Minderjährigen: des/der gesetzlichen Vertreter/s)

- Das Bausparkonto wird für ein Darlehen eines anderen Kreditinstitutes eingesetzt. Die Kopie der Darlehenszusage liegt bei.
- Das Bausparkonto wird für ein Mainzer Bau-Darlehen eingesetzt.
- Beleihungsunterlagen  liegen bei /  werden bis \_\_\_\_\_ nachgereicht.

Die Unterschrift/en wurde/n in meiner Gegenwart geleistet. Die Identität des/ der Antragsteller/s, bei minderjährigem Antragsteller die des/der gesetzlichen Vertreter/s, wurde mir durch gültige/n Personalausweis/Pass nachgewiesen.

Die BKM und ihre konzernverbundenen Unternehmen (INTER Krankenversicherung aG, INTER Lebensversicherung AG, INTER Allgemeine Versicherung AG, BKM Immobilien-Service GmbH), an die Ihre Daten übermittelt werden, speichern und nutzen Ihre Daten, um Ihnen Informationen und Angebote zu den von ihnen angebotenen Produkten per E-Mail, SMS oder Telefon zukommen zu lassen.

- Ja, hiermit erkläre ich mich einverstanden. Ich weiß, dass ich dieses Einverständnis jederzeit ohne Einfluss auf meine bei der BKM bestehenden Verträge widerrufen kann.

X

Unterschrift des Antragsvermittlers (Name und Anschrift bitte oben eintragen)

# Antrag auf Eröffnung eines Bausparkontos bei der Bausparkasse Mainz AG

**BKM. Deine Bausparkasse**  
Mehr Service. Mehr Sicherheit.

Ausfertigung für Bausparkasse  Ausfertigung für Antragsteller

Bausparkonto-Nr. \_\_\_\_\_

Werbemittel-Nr. \_\_\_\_\_

Interessenten-Nr. \_\_\_\_\_

Mitarbeiter-Nr. \_\_\_\_\_

## Persönliche Angaben

**Antragsteller/in und wirtschaftlich Berechtigte/r**  Herr  Frau Titel: \_\_\_\_\_ Steuer-ID: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_ Name: \_\_\_\_\_ Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

Geburtsort: \_\_\_\_\_ Geburtsland: \_\_\_\_\_

Nationalität/en: \_\_\_\_\_ Familienstand: \_\_\_\_\_ Beruf: \_\_\_\_\_

Straße, Haus-Nr.: \_\_\_\_\_ PLZ: \_\_\_\_\_ Wohnort: \_\_\_\_\_

Tel. privat: \_\_\_\_\_ Tel. geschäftlich: \_\_\_\_\_

Mobil-Nr.: \_\_\_\_\_ E-Mail: \_\_\_\_\_

**Ehepartner als Mitinhaber**  Herr  Frau Titel: \_\_\_\_\_ Steuer-ID: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_ Name: \_\_\_\_\_ Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

Geburtsort: \_\_\_\_\_ Geburtsland: \_\_\_\_\_

Nationalität/en: \_\_\_\_\_ Familienstand: \_\_\_\_\_ Beruf: \_\_\_\_\_

**Angabe zu Kindern** (bitte für jedes Kind den Namen und das Geburtsdatum eintragen):

Kind 1: \_\_\_\_\_, \_\_\_\_\_ Kind 2: \_\_\_\_\_, \_\_\_\_\_

Kind 3: \_\_\_\_\_, \_\_\_\_\_ Kind 4: \_\_\_\_\_, \_\_\_\_\_

**Gesetzliche/r Vertreter des Antragstellers** (nur wenn Antragsteller minderjährig ist):

Vorname, Name: \_\_\_\_\_ Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

Geburtsort: \_\_\_\_\_ Geburtsland: \_\_\_\_\_ Nationalität/en: \_\_\_\_\_

Vorname, Name: \_\_\_\_\_ Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

Geburtsort: \_\_\_\_\_ Geburtsland: \_\_\_\_\_ Nationalität/en: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

Ich bin allein erziehende/r Erziehungsberechtigte/r.

Folgende Person/en ist/sind eine politisch exponierte Person (PEP), ein unmittelbares Familienmitglied einer PEP oder eine ihr nahe stehende Person (Erläuterungen auf der Rückseite).

Antragsteller  Ehepartner  1. gesetzlicher Vertreter  2. gesetzlicher Vertreter

**Legitimation** Antragsteller / 1. gesetzlicher Vertreter (Titel, alle Vornamen und Namen lt. Ausweis) anhand  Personalausweis  Reisepass  Geburtsurkunde

Ausweis-Nr.: \_\_\_\_\_ Gültig bis: \_\_\_\_\_ Ausstell. Behörde: \_\_\_\_\_

**Legitimation** Ehepartner / 2. gesetzlicher Vertreter (Titel, alle Vornamen und Namen lt. Ausweis) anhand  Personalausweis  Reisepass  Geburtsurkunde

Ausweis-Nr.: \_\_\_\_\_ Gültig bis: \_\_\_\_\_ Ausstell. Behörde: \_\_\_\_\_

## Neuantrag

Ich/Wir beantragen – sofern nachstehend nichts anderes angegeben ist – aufgrund der mir/uns bekannten Allgemeinen Bedingungen für Bausparverträge (ABB) die Eröffnung eines Bausparkontos nach **Tarif H maxLine** in folgender Version:

**maxBasis (Version 1)**

**maxPremium (Version 2)**

**maxSparplus (Version 3)**

Laufzeit \_\_\_\_\_ Jahre

\_\_\_\_\_ **EUR**  
Bausparsumme

\_\_\_\_\_ **EUR**  
Abschlussgebühr

\_\_\_\_\_ **EUR**  
Mtl. Regelsparbeitrag (§2(1)ABB) 3‰ der Bausparsumme



# Vorvertragliche Informationen zu Ihrem Bausparvertrag nach Bauspartarif H-maxLine

(zugleich Pflichtinformationen zu einem außerhalb von Geschäftsräumen oder im Fernabsatz geschlossenen Vertrag nach § 312d Abs. 2 BGB i. V. m. Art. 246b § 2 Abs. 1 i. V. m. § 1 Abs. 1 EGBGB)

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

bevor Sie einen Vertrag mit uns schließen, geben wir Ihnen hiermit die nachfolgenden Informationen

- über uns als Unternehmen und weitere allgemeine Informationen
- über den Bausparvertrag
- über Ihr Widerrufsrecht.

**Stand der Informationen: Mai 2014.** Diese Informationen gelten bis auf Weiteres.

## A) Allgemeine Informationen

### Name und Anschrift der Bausparkasse:

Bausparkasse Mainz Aktiengesellschaft (im weiteren Verlauf BKM genannt), Kantstraße 1, 55122 Mainz  
Telefon: 06131 303-500, Telefax: 06131 303-834, E-Mail: kunden@bkm.de, Internet: www.bkm.de

### Gesetzlich Vertretungsberechtigte:

Vorstand: Dr. Bernd Dedert (Sprecher), Michael Hawighorst.

### Eintragung im Handelsregister:

Amtsgericht Mainz unter der HRB Nr. 0090.

### Steuer- bzw. Umsatzsteuer-Identifikationsnummer:

26/651/0014/1 bzw. DE149046465

### Hauptgeschäftstätigkeit:

Die BKM betreibt als Bausparkasse in erster Linie das Bauspar- und Baufinanzierungsgeschäft. Daneben werden Geldanlagekonten angenommen.

### Name und Anschrift des für die BKM handelnden Vermittlers/Handelsvertreters:

Den Namen und die Anschrift des für die BKM handelnden Vermittlers/Handelsvertreters, der über keine Abschlussvollmacht verfügt, finden Sie im Antrag auf Eröffnung eines Bausparkontos.

### Zuständige Aufsichtsbehörde:

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Graurheindorfer Str. 108, 53117 Bonn  
(Internet: www.bafin.de)

### Vertragssprache:

Maßgebliche Sprache für dieses Vertragsverhältnis ist Deutsch. Die Vertragsbedingungen und diese vorvertraglichen Informationen werden in deutscher Sprache mitgeteilt. Mit Ihrer Zustimmung werden wir während der Laufzeit des Vertrages die Kommunikation in Deutsch führen.

### Rechtsordnung/Gerichtsstand:

Für die Aufnahme von Beziehungen vor Abschluss des Vertrages und für den Vertrag gilt deutsches Recht. Es gibt keine vertragliche Gerichtsstandsklausel.

### Außergerichtliche Streitschlichtung:

Bei Beschwerden wenden Sie sich zunächst an:

Bausparkasse Mainz AG, Kundenservice, Kantstraße 1, 55122 Mainz.

Darüber hinaus besteht für Sie die Möglichkeit, sich zur Beilegung von Streitigkeiten an die Ombudsleute der privaten Bausparkassen zu wenden.

Beschwerden sind schriftlich unter kurzer Schilderung des Sachverhalts und Beifügung von Kopien aller relevanten Unterlagen zu richten an:

Verband der privaten Bausparkassen e. V.

Kundenbeschwerdestelle

Postfach 30 30 79

10730 Berlin

Die Verfahrensordnung wird auf Anfrage gerne zur Verfügung gestellt. Sie kann zudem unter [www.bausparkassen.de](http://www.bausparkassen.de) heruntergeladen werden.

### Hinweis zum Bestehen einer freiwilligen Einlagensicherung:

Die BKM ist der Entschädigungseinrichtung deutscher Banken GmbH (EdB), Burgstr. 29, 10178 Berlin, und dem Bausparkassen-Einlagensicherungsfonds e. V. (BESF), Klingelhöferstr. 4, 10785 Berlin, angeschlossen.

## B) Informationen zum Bausparvertrag nach Bauspartarif H – maxLine

### Wesentliche Merkmale des Bausparvertrages:

Die wesentlichen Merkmale des Bausparvertrages sind in dem beigefügten Produktinformationsblatt aufgeführt. Dieses kann auch unter [www.bkm.de](http://www.bkm.de) abgerufen werden.

**Gesamtpreis des Bausparvertrages und zusätzlich anfallende Kosten:**

Mit Abschluss des Bausparvertrages fällt eine einmalige Abschlussgebühr von 1,0 % der Bausparsumme in den Versionen 1 und 3 bzw. 1,6 % der Bausparsumme in der Version 2 an. Eingehende Zahlungen werden zunächst auf die Abschlussgebühr angerechnet. Für die Kontoführung berechnet die BKM in den Versionen 1 und 2 eine jährliche Pauschale von 12,00 EUR, im Jahr der Kontoeröffnung wird die Gebühr anteilig berechnet. In der Darlehensphase wird in allen Versionen keine Kontogebühr berechnet. Weitere Gebühren können in besonderen Konstellationen entstehen. Informationen hierzu können Sie der Gehührentabelle der BKM entnehmen, die wir Ihnen auf Anforderung übermitteln. Die BKM zahlt dem Vermittler dieses Vertrages eine Provision maximal in der Höhe der Abschlussgebühr von 1,0 % der Bausparsumme in den Versionen 1 und 3 bzw. 1,6 % der Bausparsumme in der Version 2. Weitere Kosten fallen im Rahmen des Bauspardarlehensvertrages an, wenn Sie ein Bauspardarlehen in Anspruch nehmen. Informationen hierzu können Sie dem beigefügten Produktinformationsblatt unter der Rubrik „Konditionen (Darlehensphase)“ entnehmen.

**Weitere Steuern/Kosten:**

Eigene Kosten für Anrufe oder Porto haben Sie selbst zu tragen. Zinseinkünfte unterliegen der Einkommensteuer. Bei Fragen wenden Sie sich an das für Sie zuständige Finanzamt oder einen Steuerberater.

**Zusätzliche Fernkommunikationskosten:**

Zusätzliche Fernkommunikationskosten werden nicht erhoben.

**Zahlung/Erfüllung:**

Der Bausparvertrag sieht die Zahlung eines Regelsparbeitrages vor. Der Regelsparbeitrag beträgt 3 ‰ der Bausparsumme. Das Bausparguthaben wird entsprechend der Angaben im beigefügten Produktinformationsblatt unter der Rubrik „Verzinsung (Sparphase)“ verzinst. Die Zinsen werden dem Bausparguthaben jeweils am Ende des Kalenderjahres gutgeschrieben. Sie werden nicht gesondert ausgezahlt. Das nach Zuteilung ggf. abgeschlossene Bauspardarlehen wird erfüllt, indem die BKM die Darlehensvaluta an den Bausparer auszahlt und dieser die tariflich vereinbarten monatlichen Zins- und Tilgungsraten erbringt.

**Vertragliche Kündigungsregeln:**

Die vertraglichen Kündigungsregeln können Sie § 15 (Kündigung des Bausparvertrages) der beigefügten „Allgemeinen Bedingungen für Bausparverträge Tarif H – maxLine“ entnehmen. Das Recht, den Vertrag aus wichtigem Grund zu kündigen, bleibt von den dort genannten Kündigungsregeln unberührt.

**Mindestlaufzeit des Vertrages:**

In den Versionen 1 und 2 gibt es keine Mindestlaufzeit. In der Version 3 wird eine Sparzeit von 3, 5, 7 oder 10 Jahren vereinbart (Sparplan). Weitere Informationen finden Sie im beigefügten Produktinformationsblatt in der Rubrik „Verzinsung (Sparphase)“.

**Sonstige Rechte und Pflichten:**

Die Rechte und Pflichten der BKM und des Kunden sind in den beigefügten „Allgemeinen Bedingungen für Bausparverträge Tarif H – maxLine“ geregelt.

**Zustandekommen des Bausparvertrages:**

Der Kunde gibt der BKM gegenüber ein bindendes Angebot auf Abschluss eines Bausparvertrages ab, indem er den Antrag auf Eröffnung eines Bausparkontos unterzeichnet. Für den Fall, dass eine Legitimation des Bausparers erforderlich ist, gibt er ein bindendes Angebot ab, sobald er sich mit dem ihm zugeschickten PostIdent-Coupon legitimiert hat, dieser an die BKM versendet wurde und dort eingegangen ist. Der Vertrag kommt nach Prüfung und Annahme des Angebots durch die BKM mit Zugang der Bausparbestätigung/Urkunde beim Bausparer zustande.

**C) Informationen über Ihr Widerrufsrecht****Widerrufsbelehrung****Widerrufsrecht**

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen mittels einer eindeutigen Erklärung widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung auf einem dauerhaften Datenträger, jedoch nicht vor Vertragsschluss und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß Artikel 246b § 2 Absatz 1 in Verbindung mit Artikel 246b § 1 Absatz 1 EGBGB. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs, wenn die Erklärung auf einem dauerhaften Datenträger

(z. B. Brief, Telefax, E-Mail) erfolgt. Der Widerruf ist zu richten an:

Bausparkasse Mainz Aktiengesellschaft, Kantstr. 1, 55122 Mainz,

Telefax: 06131 303-834, E-Mail: [kunden@bkm.de](mailto:kunden@bkm.de), Internet: [www.bkm.de](http://www.bkm.de)

**Widerrufsfolgen**

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren. Sie sind zur Zahlung von Wertersatz für die bis zum Widerruf erbrachte Dienstleistung verpflichtet, wenn Sie vor Abgabe Ihrer Vertragserklärung auf diese Rechtsfolge hingewiesen wurden und ausdrücklich zugestimmt haben, dass wir vor dem Ende der Widerrufsfrist mit der Ausführung der Gegenleistung beginnen. Besteht eine Verpflichtung zur Zahlung von Wertersatz, kann dies dazu führen, dass Sie die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf dennoch erfüllen müssen. Ihr Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf Ihren ausdrücklichen Wunsch vollständig erfüllt ist, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung, für uns mit deren Empfang.

**Besondere Hinweise**

Bei Widerruf dieses Vertrages sind Sie auch an einen mit diesem Vertrag zusammenhängenden Vertrag nicht mehr gebunden, wenn der zusammenhängende Vertrag eine Leistung betrifft, die von uns oder einem Dritten auf der Grundlage einer Vereinbarung zwischen uns und dem Dritten erbracht wird.

Ende der Widerrufsbelehrung

**Produktbezeichnung**

Bausparvertrag im Tarif H maxLine – in drei Versionen  
maxBasis (Version 1)  
maxPremium (Version 2)  
maxSparplus (Version 3)  
genehmigt durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin)

**Produktart**

Bausparen

**Anbieter**

**BKM – Bausparkasse Mainz AG**      Telefon: 06131 303-500  
Kantstraße 1 · 55122 Mainz      Internet: www.bkm.de

**Produktbeschreibung**

Bausparen ist ein kombiniertes Spar- und Darlehensprodukt. Sie schließen einen Bausparvertrag über eine bestimmte Bausparsumme ab, die in den Versionen maxBasis und maxPremium mindestens 10.000 EUR und in der Version maxSparplus mindestens 5.000 EUR beträgt. Jeder Bauspartarif bedarf vor Markteinführung der Genehmigung durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin).

Der Bausparvertrag durchläuft zwei Phasen. In der Sparphase stellen Sie der BKM Gelder zur Verfügung, die verzinst und unter bestimmten Voraussetzungen staatlich gefördert werden (Wohnungsbauprämie und Arbeitnehmer-Sparzulage).

Wohnungsbauprämie: 8,8% der jährlichen Sparbeiträge bis 512,00 EUR / 1.024,00 EUR (Alleinstehende / Verheiratete).

Arbeitnehmer-Sparzulage: 9% für bis zu 470,00 EUR vermögenswirksamer Leistungen jährlich.

Der monatliche Sparbeitrag beträgt 3‰ der Bausparsumme (Regelsparbeitrag). Haben Sie das im Vertrag vereinbarte Mindestguthaben angespart und bestand das Guthaben über eine ausreichende Zeitspanne, wird der Bausparvertrag zugeteilt (Regelzuteilung), wobei ein genauer Zuteilungszeitpunkt nach dem Bausparkassengesetz vorab nicht genannt werden kann.

Nach der Regelzuteilung können Sie sich Ihr Guthaben auszahlen lassen. Zudem besteht – nach positiver Beleihungs- und Bonitätsprüfung – in Höhe der Differenz aus Bausparsumme und Sparguthaben ein Anspruch auf ein Bauspardarlehen für wohnungswirtschaftliche Maßnahmen.

Abweichend von der Regelzuteilung kann die Zuteilung bereits 24 Monate nach Vertragsbeginn erfolgen (Wahlzuteilung). Neben dem Bausparguthaben steht Ihnen dann ein Bauspardarlehen zur Verfügung, dessen Höhe individuell errechnet wird.

In allen Versionen können Sie Ihren Darlehensanspruch nach Maßgabe der Allgemeinen Bedingungen für Bausparverträge (ABB) verdoppeln.

Die Höhe des Darlehenszinssatzes ist in allen Versionen von Anfang an fest vereinbart und von Zinsschwankungen auf dem Kapitalmarkt unabhängig.

## Risiken

- Kein Kursrisiko
- Kein Kapitalverlustrisiko; die BKM ist dem Bausparkassen-Einlagensicherungsfonds e.V. und der Entschädigungseinrichtung deutscher Banken GmbH angeschlossen. Dadurch sind neben Bauspar-einlagen in voller Höhe auch andere Einlagen privater Kunden bis 250.000 EUR vollständig abgesichert.
- Kein Zinsänderungsrisiko
- Kein Fremdwährungsrisiko

## Verzinsung (Sparphase)

Die Grundverzinsung in allen drei Versionen beträgt jeweils 0,5% p.a.  
In der Version 3 garantiert die BKM bei Erfüllung des Sparplans gemäß den ABB eine Garantieverzinsung dieser Einlagen über die gewählte Laufzeit in folgender Höhe:

Sparzeit in Jahren	3	5	7	10
Garantiezins p.a.	2,01%	2,51%	3,01%	3,26%

Die BKM schreibt nach Erfüllung des Sparplans einen Ausgleichsbonus gut, der die Differenz zwischen der Grundverzinsung und dem Garantiezins während der Laufzeit des Sparplans ausgleicht.

## Konditionen (Darlehensphase)

Gebundener Sollzinssatz für das Bauspardarlehen (Regelzuteilung):

maxBasis	maxPremium	maxSparplus
2,94% p.a.*	Standardzinssatz 2,74% p.a.** bei Wahlzuteilung Absenkung möglich auf 1,44% p.a***	2,50% p.a. mehr als der durchschnittliche Sparzinssatz

Effektiver Jahresszins \*) 3,16%, \*\*) 3,07%, \*\*\*) 2,25%

Gemäß den ABB kann bei der Version maxPremium durch schriftlichen Antrag bis zur ersten Auszahlung aus dem Darlehen ein niedrigerer Sollzinssatz als 2,74% p.a. für das Bauspardarlehen verlangt werden. Hierdurch erhöht sich die für die Tilgung des Darlehens zu entrichtende Rate.

In der Version maxSparplus ist der jährliche Sollzinssatz für das Darlehen immer 2,50% höher als der während der Sparphase erzielte durchschnittliche Sparzinssatz.

## Kosten

Abschlussgebühr: 1,0% der Bausparsumme in den Versionen maxBasis und maxSparplus  
1,6% der Bausparsumme in der Version maxPremium  
Darlehensgebühr: Fällt in allen drei Versionen nicht an  
Kontogebühr: Keine bei maxSparplus  
1 EUR pro Monat bei maxPremium und maxBasis – Darlehensphase gebührenfrei

Bei einer Kündigung des Vertrages fallen keine Kosten an, sofern Sie eine Wartezeit von sechs Monaten einhalten.  
Bei vorzeitiger Auszahlung wird ein Diskont von 3% einbehalten.

## Verfügbarkeit des Guthabens

Das Sparguthaben ist nach einer Kündigungsfrist von 6 Monaten jederzeit verfügbar.

## Besteuerung

Bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen können Sie einen Anspruch auf staatliche Förderungen (Wohnungsbauprämie und Arbeitnehmer-Sparzulage) haben. Die Zinserträge des Bausparguthabens unterliegen der Kapitalertragsteuer (Abgeltungsteuer) sowie dem Solidaritätszuschlag und gegebenenfalls der Kirchensteuer. Sie haben die Möglichkeit einen Freistellungsauftrag zu erteilen.

Zur Klärung steuerlicher Fragen sollten Sie eine/n Angehörige/n der steuerberatenden Berufe einschalten.

## Sonstiges

Ergänzend wird auf die Allgemeinen Bedingungen für Bausparverträge Tarif H – maxLine der Bausparkasse Mainz AG und – bei einer Darlehensvergabe – auf die vorvertraglichen Informationen im Europäischen standardisierten Merkblatt hingewiesen.



## Erklärungen zum Bausparantrag

Der Antrag auf Kontoeröffnung wird von allen im Antragsformular genannten Personen gestellt. Mehrere Vertragsinhaber bevollmächtigen sich gegenseitig unter Befreiung von der Beschränkung des § 181 BGB zur Abgabe und Entgegennahme von Erklärungen sowie zum Empfang von Leistungen, soweit es sich nicht um vertragswesentliche Vorgänge handelt (z. B. Kündigung). Die Vollmacht erlischt durch den Tod des/der oder eines Vollmachtgeber/s nicht. Es ist mir/uns bekannt, dass ich/wir die Bausparkasse von einer Änderung des Status als Antragsteller/in bzw. wirtschaftlich Berechtigte/r unaufgefordert und unverzüglich schriftlich unterrichten muss/müssen (**Mitwirkungspflicht nach dem Geldwäschegesetz**).

Es ist mir/uns bekannt, dass Zahlungen jeder Art nur auf die von der Bausparkasse Mainz AG unterhaltenen Konten zu leisten sind. Ich bin/Wir sind darüber aufgeklärt, dass schriftliche oder mündliche Nebenabreden ungültig sind, soweit sie nicht durch die Bausparkasse Mainz AG schriftlich bestätigt sind.

Ich bin/Wir sind über Folgendes unterrichtet: **Die Bausparkasse darf sich vor Zuteilung nicht verpflichten, die Bausparsumme zu einem bestimmten Zeitpunkt auszuzahlen. Die Zuteilungsreihenfolge richtet sich nach den Bausparbedingungen. Sie ist insbesondere von den Spar- und Tilgungsleistungen der Bausparer abhängig. Die Wartezeit kann deshalb Schwankungen unterworfen sein.** Der Fachberater im Außendienst erhält von der Bausparkasse Mainz AG für die Beratung und Vermittlung dieses Produktes ein Entgelt maximal in Höhe der Abschlussgebühr.

### Bedingungen der Begünstigung für den Todesfall

1. Die Begünstigung wird nur wirksam, wenn die Bausparkasse mit dem Bausparantrag auch den Antrag auf Vereinbarung der Begünstigung annimmt. Nimmt die Bausparkasse den Begünstigungsantrag nicht an, teilt sie dies dem Antragsteller mit. Die Annahme des Begünstigungsantrages wird nicht besonders bestätigt.
2. Im Falle des Todes des Antragstellers gehen alle mit dem beantragten Bausparvertrag verbundenen Rechte, Ansprüche und Pflichten auf den Begünstigten über. Der Begünstigte erwirbt die Rechte aus dem Bausparvertrag unmittelbar, so dass sie nicht zum Nachlass des Verstorbenen gehören. Der Begünstigte ist berechtigt, anstelle des Verstorbenen in den Bausparvertrag als Vertragspartner der Bausparkasse mit allen Rechten und Pflichten einzutreten.
3. Die Begünstigung ist durch Erklärung gegenüber der Bausparkasse jederzeit widerruflich. Der Widerruf hat ausdrücklich und in schriftlicher Form zu erfolgen. Bei gegenseitiger Begünstigung steht das Recht des Widerrufs jedem Vertragsinhaber zu. Die Begünstigung gilt auch als widerrufen, wenn die BKM vom Vertragsinhaber – im Falle einer gegenseitigen Begünstigung von einem Vertragsinhaber – einen neuen Antrag auf Vereinbarung einer Begünstigung für den Todesfall erhält.

### Europäischer Verhaltenskodex

Die Bausparkasse Mainz ist dem Europäischen Verhaltenskodex beigetreten. Ziel dieses Kodexes ist die umfassende Information der Verbraucher über alle angebotenen wohnwirtschaftlichen Kredite. Nähere Informationen hierüber finden Sie in der Broschüre „Beratungsinitiative der privaten Bausparkassen“ sowie in dem Merkblatt „Das Angebot der Bausparkasse Mainz“.

### Datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung

Ich/wir willige/n ein, dass die für die Vertragsabwicklung notwendigen Daten in Dateien gespeichert, verarbeitet und auch für Werbezwecke genutzt werden dürfen. Ich/wir willige/n ferner ein, dass sich die aus meinen/unseren Antragsunterlagen und aus der Vertragsdurchführung ergebenden Daten zum Zwecke einer umfassenden Beratung und Betreuung an den jeweiligen Außendienstmitarbeiter bzw. Vertriebs-/Kooperationspartner (INTER Lebensversicherung AG Mannheim, INTER Krankenversicherung aG Mannheim, INTER Allgemeine Versicherung AG Mannheim, BKM ImmobilienService GmbH Mainz) übermittelt und auch dort gespeichert werden können. Diese Erklärung ist freiwillig. Ich/wir

### Widerrufsbelehrung

#### Widerrufsrecht

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen mittels einer eindeutigen Erklärung widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung auf einem dauerhaften Datenträger, jedoch nicht vor Vertragsschluss und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß Artikel 246b § 2 Absatz 1 in Verbindung mit Artikel 246b § 1 Absatz 1 EGBGB. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs, wenn die Erklärung auf einem dauerhaften Datenträger

(z. B. Brief, Telefax, E-Mail) erfolgt. Der Widerruf ist zu richten an:

Bausparkasse Mainz Aktiengesellschaft, Kantstr. 1, 55122 Mainz,

Telefax: 06131 303-834, E-Mail: kunden@bkm.de, Internet: www.bkm.de

#### Widerrufsfolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren. Sie sind zur Zahlung von Wertersatz für die bis zum Widerruf erbrachte Dienstleistung verpflichtet, wenn Sie vor Abgabe Ihrer Vertragserklärung auf diese Rechtsfolge hingewiesen wurden und ausdrücklich zugestimmt haben, dass wir vor dem Ende der Widerrufsfrist mit der Ausführung der Gegenleistung beginnen. Besteht eine Verpflichtung zur Zahlung von Wertersatz, kann dies dazu führen, dass Sie die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf dennoch erfüllen müssen. Ihr Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf Ihren ausdrücklichen Wunsch vollständig erfüllt ist, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung, für uns mit deren Empfang.

#### Besondere Hinweise

Bei Widerruf dieses Vertrages sind Sie auch an einen mit diesem Vertrag zusammenhängenden Vertrag nicht mehr gebunden, wenn der zusammenhängende Vertrag eine Leistung betrifft, die von uns oder einem Dritten auf der Grundlage einer Vereinbarung zwischen uns und dem Dritten erbracht wird.

Ende der Widerrufsbelehrung

### Definition „politisch exponierte Person“ (PEP)

§ 6 Abs. 2 Nr. 1 Geldwäschegesetz sowie die Richtlinie 206/70/EG definieren politisch exponierte Personen wie folgt:

**Politisch exponierte Personen sind diejenigen natürlichen Personen, a) die ein wichtiges öffentliches Amt ausüben oder ausgeübt haben, b) und deren unmittelbare Familienmitglieder, c) oder ihnen bekanntermaßen nahe stehende Personen.**

**zu a):** Personen, die ein wichtiges öffentliches Amt ausüben oder ausgeübt haben, sind - Staatschefs, Regierungschefs, Ministerpräsidenten, - Minister und stellvertretende Minister und Staatssekretäre, - Parlamentsmitglieder, - Mitglieder von obersten Gerichten, Verfassungsgerichten oder sonstigen hochrangigen Institutionen der Justiz,

- Mitglieder der Rechnungshöfe oder der Vorstände von Zentralbanken, - Botschafter, Geschäftsträger und hochrangige Offiziere der Streitkräfte und - Mitglieder der Leitungs-, Verwaltungs- oder Aufsichtsorgane staatlicher Unternehmen. Eine Person, die seit mindestens einem Jahr keine wichtigen öffentlichen Ämter im Sinne der o. g. Tätigkeiten ausgeübt hat, ist nicht mehr als politisch exponiert zu betrachten.

**zu b):** Unmittelbare Familienmitglieder sind - der Ehepartner, - der Partner, der nach einzelstaatlichem Recht dem Ehepartner gleichgestellt ist, - die Kinder und deren Ehepartner und Partner, - die Eltern. **zu c):** Bekanntermaßen nahe stehende Personen sind: - jede natürliche Person, die bekanntermaßen mit einer natürlichen Person, die ein wichtiges öffentliches Amt ausübt oder ausgeübt hat,

gemeinsame wirtschaftliche Eigentümerin von Rechtspersonen und Rechtsvereinbarungen ist oder sonstige enge Geschäftsbeziehungen zu dieser Person unterhält

- jede natürliche Person, die alleinige wirtschaftliche Eigentümerin einer Rechtsperson oder Rechtsvereinbarung ist, die bekanntermaßen tatsächlich zum Nutzen der natürlichen Person, die ein wichtiges öffentliches Amt ausübt oder ausgeübt hat, errichtet wurde.

**Es ist mir/uns bekannt, dass ich/wir die Bausparkasse Mainz AG von einer Änderung des Status als PEP unaufgefordert und unverzüglich schriftlich unterrichten muss/müssen.**

**Neuantrag**  **Änderungsantrag auf vermögenswirksame Anlage von Teilen des Arbeitslohnes**

(Ein eventuell früher gestellter Antrag wird hiermit widerrufen bzw. erweitert)

Anschrift des Arbeitgebers:

_____	Kontoführendes Institut: <b>Bausparkasse Mainz AG,</b>
_____	Bankverbindung: <b>Bausparkasse Mainz AG</b>
_____	<b>Konto-Nr.: 222 333 444 Bankleitzahl 550 201 00</b>
_____	oder
_____	<b>Bausparkasse Mainz AG</b>
_____	<b>IBAN: DE03550201000222333444 BIC: BKMZDE51</b>
_____	<b>Verwendungszweck</b>
_____	<b>Vertragsnummer:</b>

Sehr geehrte Damen und Herren,

bitte nehmen Sie aufgrund dieses Antrages die gewünschten Überweisungen vor. Beachten Sie bitte, dass die Zahlungen wie vereinbart geleistet werden, damit Ihrem Arbeitnehmer keine Nachteile entstehen.

Mit freundlichen Grüßen  
**Bausparkasse Mainz AG**

**Antragsteller** (Name und Anschrift)

\_\_\_\_\_ Personal-Nr.: \_\_\_\_\_

Unter Bezugnahme auf das Vermögensbildungsgesetz und den Tarifvertrag bitte ich bis auf Widerruf einschließlich der von Ihnen zu erbringenden Leistungen die nachstehend genannten Beträge an die Bausparkasse Mainz AG zu überweisen. Sofern die vermögenswirksamen Leistungen bereits vollständig für eine betriebliche Altersvorsorge verwendet werden, sollen die Beträge aus meinem Lohn/Gehalt einbehalten und überwiesen werden.


einmalig am \_\_\_\_\_ EUR \_\_\_\_\_ monatlich ab \_\_\_\_\_ EUR \_\_\_\_\_

Ort und Datum

Unterschrift des Arbeitnehmers

Wir bestätigen, dass die von Ihnen für Ihren Arbeitnehmer auf den Bausparvertrag überwiesenen vermögenswirksamen Leistungen nach den Vorschriften des Vermögensbildungsgesetzes angelegt werden.

**Bausparkasse Mainz AG**



✂

Bitte ausfüllen, abtrennen und senden an: **Bausparkasse Mainz AG, Postfach 14 80, 55004 Mainz**

**Einzugsermächtigung**

Hiermit ermächtige(n) ich/wir Sie, zu Gunsten des Bausparvertrages unseres

Arbeitnehmers, Herrn/Frau \_\_\_\_\_  
(Name und Anschrift)

folgende Beträge zu Lasten meines/unseres Kontos bis auf schriftlichen Widerruf einzuziehen:

einmalig am \_\_\_\_\_ EUR \_\_\_\_\_ monatlich ab \_\_\_\_\_ EUR \_\_\_\_\_

Kontoinhaber: \_\_\_\_\_ Kontonummer: \_\_\_\_\_

Bank/Sparkasse: \_\_\_\_\_ Bankleitzahl: \_\_\_\_\_

Ort und Datum

Unterschrift des Kontoinhabers (Arbeitgeber)

## Anlage vermögenswirksamer Leistungen auf einem Bausparvertrag

1. Vermögenswirksame Leistungen im Sinne des Vermögensbildungsgesetzes sind Teile des laufenden Arbeitslohnes, tariflich vereinbarte Beträge oder Sonderzahlungen des Arbeitgebers, die dieser zur Förderung der Vermögensbildung des Arbeitnehmers\*) in dessen Auftrag und zu dessen Gunsten anlegt.

Um zu gewährleisten, dass auch tatsächlich Vermögen gebildet wird, hat der Gesetzgeber die zulässigen Anlageformen bestimmt. Der Bausparvertrag gehört dazu. Die vermögenswirksamen Leistungen können sowohl zum Besparen des Bausparvertrages als auch zur Tilgung des Bauspardarlehens verwendet werden.

Je Arbeitnehmer und Kalenderjahr beträgt die Arbeitnehmer-Sparzulage 9 % von bis zu EUR 470,00 der auf einem Bausparvertrag angelegten vermögenswirksamen Leistungen. Sie wird allerdings nur dann gewährt, wenn das **zu versteuernde** Einkommen im Kalenderjahr der Zahlung der vermögenswirksamen Leistungen EUR 35.800,00 (bei Alleinstehenden EUR 17.900,00) nicht übersteigt.

Der Antrag auf Festsetzung der Arbeitnehmer-Sparzulage ist bei dem zuständigen Finanzamt im Zuge der Einkommensteuererklärung zu stellen.

2. Die vermögenswirksamen Leistungen sind nicht wohnungsbauprämienbegünstigt, wenn eine Arbeitnehmer-Sparzulage gewährt werden kann. Kann keine Arbeitnehmer-Sparzulage gewährt werden, weil die hierfür geltende Einkommensgrenze überschritten wird, können die vermögenswirksamen Leistungen im Rahmen der Höchstbeträge als prämienbegünstigte Aufwendungen geltend gemacht werden.
3. Der Arbeitnehmer kann seine vermögenswirksamen Leistungen nicht nur auf einem Bausparvertrag anlegen, bei dem er selbst Kontoinhaber ist. Die vermögenswirksamen Leistungen können auch angelegt werden
  - auf einem Bausparvertrag des Ehegatten oder
  - auf einem Bausparvertrag der Kinder, sofern diese zu Beginn des Kalenderjahres, in dem die vermögenswirksamen Leistungen erbracht werden, das 17. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.

Genauso können Kinder, die die vorgenannte Altersgrenze nicht überschreiten, ihre vermögenswirksamen Leistungen auf einem Bausparvertrag der Eltern anlegen. Nicht möglich ist jedoch die Anlage von vermögenswirksamen Leistungen eines Geschwister teiles auf einem Bausparvertrag eines anderen Geschwister teiles.

4. Für vermögenswirksame Leistungen, die auf einem Bausparvertrag angelegt sind, gilt die gesetzliche **Bindungsfrist** des Bausparvertrages.  
Vor Ablauf der Bindungsfrist ist eine Auszahlung der vermögenswirksamen Leistungen ohne Verlust der Arbeitnehmer-Sparzulagen möglich, wenn sie nach Zuteilung der Bausparsumme zu wohnwirtschaftlichen Maßnahmen im Sinne des Gesetzgebers verwendet werden.
  5. So weit die vermögenswirksame Anlage von Teilen des Arbeitslohnes oder von Sonderzuwendungen nicht Bestandteil des Tarifvertrages oder einer Betriebsvereinbarung ist, muss zwischen Arbeitgeber und Arbeitnehmer eine schriftliche Vereinbarung (**Vertrag**) getroffen werden.
  6. Der Vertrag mit dem Arbeitgeber kann aus einem schriftlichen Antrag des Arbeitnehmers und der schriftlichen Annahmestätigung des Arbeitgebers bestehen. Die Bausparkasse stellt gerne einen Vertragsvordruck zur Verfügung.
- \*) Arbeitnehmer im Sinne des Vermögensbildungsgesetzes sind Arbeiter und Angestellte einschließlich der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten. Gleichgestellt sind in Heimarbeit Beschäftigte, Beamte, Richter, Berufssoldaten und Soldaten auf Zeit sowie berufsmäßige Angehörige des Zivilschutzkorps und Angehörige des Zivilschutzkorps auf Zeit. Wer ausschließlich Versorgungsbezüge erhält, gehört nicht zu den Arbeitnehmern im Sinne des Gesetzes.

### Hinweise der Bausparkasse an den Arbeitgeber

Der Antrag ist für Ihre Lohn- bzw. Gehaltsunterlagen bestimmt. Er enthält auch die gesetzlich vorgeschriebene Bestätigung über die Anlage der vermögenswirksamen Leistungen.

Im Interesse des Arbeitnehmers sind wir bestrebt, die Zahlung schnell und richtig zu buchen. Bitte unterstützen Sie uns dabei und

- geben Sie die Nummer des Bausparvertrages an,
- vermerken Sie Vor- und Zunamen des Arbeitnehmers,
- kennzeichnen Sie die Beträge als vermögenswirksame Leistungen.

Für regelmäßig wiederkehrende Leistungen empfehlen wir, uns eine Einzugsermächtigung zu erteilen.